Regional

Verlag, Inserate, Redaktion: Seidenstrasse 6, 5200 Brugg, 056 442 23 20, info@regional-brugg.ch

www.regional-brugg.ch Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden



Scherz: Bühne frei für die Theatergruppe

(A. R.) - Nach vier Jahren Pause lanciert wirrspiel «Liebesgrüsse aus Nippes» die Theatergruppe Scherz endlich wieder (Fr 15. und Sa 16. 3., 20 Uhr; So 17. 3., einen Grossangriff auf die Lachmuskeln – 14 Uhr / Fr 22. und Sa 23. 3., 20 Uhr) – nun heisst es in der Turnhalle insgesamt fünf Mal Bühne frei für das witzige Ver-

mehr auf den Seiten 4 + 5

Winter-Gewinn für Frühlings-Wandertag

Regional-Rätsel: Fr. 200.- für Marlies Meier aus Brugg

(A. R.) - «Ski-Plausch» lautete die winterliche Lösung – «mein Mann Emil hat sie offenbar für mich errätselt und eingeschickt», freute sich Marlies Meier. «Damit machen wir, wenn dann die Frühlingsblumen kommen, so einen richtig schönen Wandertag im Engadin – natürlich mit einem Plättli und einem Glas Wein», verriet sie bei der Cash-Lieferung durch Regional-Ausläufer A. R.

Allerdings: Wenn man alle Marken und Postkarten zusammenrechne, die er schon für die Lösungen gebraucht habe, sei das Ganze auch nach diesem Gewinn noch ein Verlustgeschäft, veranschaulicht die fröhliche Frau mit Jahrgang '54 augenzwinkernd, wie treu ihr Emil beim Emil und Marlies Meier Regional-Rätsel zugange ist.

Natürlich nicht nur dabei: Kennen und Eitel Freude – ungetrübt vom BAZ lieben gelernt haben sich die beiden vor Das in verschiedener Hinsicht «zwä-50 Jahren, als sie, in Malters aufgewachsen und noch immer munter in luzernischem Dialekt parlierend, in Sörenberg arbeitete, wo er damals zu Gast war.

Der Gürtler und sein Feriensouvenir «Ich bin sein Feriensouvenir – welches

er nicht einmal selber abzustauben braucht», scherzt die zweifache Mutter und dreifache Grossmutter, die früher etwa bei der Friedhofgärtnerei Aeschbach wirkte oder so manches Schulhaus mitputzen half.

Der Rätsel-Löser, Co-Gewinner und einstige Lauffohrer Emil Meier (78) übrigens hat noch den Beruf des Gürtlers gelernt und war bei der BAG in Vogelsang zunächst als Buntmetallschlosser im Bereich der Herstellung dekorativer Beleuchtungskörper, später in der Stanzerei tätig.



Stehen für vergnügtes Team-Work:

ge» Paar, das gerade vom Walken

rund um den Limmastspitz zurückkehrte, freut sich jedenfalls des Lebens - gänzlich ungetrübt notabene vom Bundesasylzentrum gleich neben ihrer Wohnung.

«Ich kann wirklich nichts Negatives sagen, deshalb haben wir auch nie etwas unterschrieben», antwortet Marlies Meier auf die entsprechende Frage des Schreibenden. Und dessen Glätsch, man habe ihm ja auch schon zwei Mal das Auto ausgeräumt, quittiert sie mit schmunzelndem Schulterzucken: «Wir haben eben gar kein Auto, sondern sind viel und gerne mit dem GA unterwegs.» Nun, das ist sicher eine elegante Lösung – welche auch ihm wieder innewohnt, dem

März-Kreuzworträtsel auf S. 7



Ausgezeichnete Bio-Weine

aus dem Schenkenbergertal





Herzliche Gratulation zum Jubiläum 20 Jahre Kindertanz bei **Letizia Ebner**

Kindertanztage Sa/So 16./17. März

Belly Dance auch für Kids:

mittwochs (6 – 9 Jahre) 16:20 - 17:10 mittwochs (10 - 17 Jahre) 17:15 - 18:05 Ebru Asanoski 076 583 16 82



Reparaturen aller Marken, egal wo gekauft!





Guter Grund für Führungswechsel

Schinznach-Dorf: An der GV des Vereins «KulturGRUND» vom Freitag, 15. März, wird die langjährige Präsidentin Sandra Wiederkehr ihr Amt an Hans Martin Schmid abgeben

(A. R.) – «Sandra Wiederkehr wird weiterhin aktiv im Vorstand sowie bei der Programmgestaltung mitwirken – und vor allem auch die intensive Planung unseres 100-Jahr-Jubiläums im 2027 übernehmen», erklärt Hans Martin Schmid den guten Grund des Führungswechsels.

«Wir durften an den 220 Anlässen in den letzten 20 Jahren insgesamt rund 13'500 Gäste willkommen heissen», blickt Sandra Wiederkehr durchaus stolz auf ihre Ära als Vorsitzende der ältesten Kulturvereinigung im Kanton Aargau zurück.

Hochstehend, aber nicht elitär

«Mindestens die Hälfte der Besucher sind jeweils Nichtmitglieder», freut sie sich im Speziellen über die Zugkraft des hochstehenden Veranstaltungsprogramms. Und im Allgemeinen über jene des Vereins: «Wir haben noch immer mehr Zu- als Abgänge», veranschaulicht sie die gelungene stetige Auffrischung des rund 350-köpfigen Mitgliederbestandes. «Der Kulturgrund ist jedenfalls alles andere als altbacken und hat den einstigen elitären Touch längst abgelegt», unterstreicht Sandra Wiederkehr doppelt.

Dazu beigetragen haben sicher auch Meilensteine wie der 2009 lancierte «De JUNG KulturGRUND», worauf Auftritte von Trudi Gerster, Linard Bardill oder Franz Hohler das Kultur-Fieber in vielen Familien grassieren liessen. Wichtige Schritte jüngeren Datums sind etwa die neue Homepage mit dem 2018 eingeführten Reservationssystem oder das Engagement in der Baukommission, damit die heutige Aula so daherkommt, wie sie eben daherkommt – unter anderem mit mobiler Bühne.

Schnäppchen-artig tiefe Mitgliederbeiträge bleiben

Natürlich findet auch die GV vom Freitag in diesem Epizentrum des Vereins statt. Nicht geschraubt wird da übrigens an den geradezu schnäppchenartig tiefen Mitgliederbeiträgen von 20 Franken pro Haushalt. «Das soll so eine Veranstaltung, die bestens zum bleiben, wie es ist, zumal die Hälfte ersten Zwischentitel - hochstehend, unserer Mitglieder jeweils sowieso beträchtlich mehr einzahlt», schmunzelt beginnt «geORges», ein Liederabend Sandra Wiederkehr.

Trennung vom Heimatmuseum

Sandra Wiederkehr und Hans Martin Schmid machen das facettenreiche Kulturgrund-Programm beliebt - dies vor der Kulisse des namensgebenden Schinznacher Hausberges, dem «Grund» eben.

«Mein Ziel ist es, unsere bisherige Vereinstätigkeit auf dem hohen Niveau von Sandra weiterzuführen», betont der designierte Präsident – der ETH-Wissenschafter wird im Juni pensioniert.

tenänderung, bei welcher es neben sprachlichen Anpassungen vor allem um die Streichung des sogenannten Museumsparagrafen geht.

Hintergrund: Nachdem das Heimatmuseum 1961 unter der Ägide des Vereins und mit dessen Sammlung von rund 1500 Gegenständen eröffnete, wurde sie 1982 an die Stiftung Heimatmuseum übergeben. In dieser Institution ist der Kulturgrund bis heute mit zwei Delegierten im Stiftungsrat vertreten – da will man sich nun zurückziehen, das Vermögen bei einer allfälligen Auflösung aber dieser Stiftung zukommen lassen (und nicht der Gemeinde).

Bezaubernder Liederabend

Der Versammlung folgt schliesslich aber nicht elitär – pas mit Noëmi Sohn und Rahel Sohn (Bild vertonte, oftmals unbekannte Lieder Werken von Paul Burkhard gestöbert Infos und Reservation unter Traktandiert ist sodann eine Statu- und bringen nun weitere wunderbar



rechts). Sie haben einmal mehr in den auf die Bühne. Einfach bezaubernd -

www.grundschinznach.ch



Osterstubetebrunch im Schenkenbergerhof!



Stellenangebote



| Firma | Stelle (m/w/d) | Ort |
|-------------------------------|---|-----------------|
| Concordia Krankenkasse | Agenturleiter 100% | Brugg |
| Gasthof zum Ochsen | Aushilfen im Stundenlohn | Lupfig |
| Credit Suisse AG | Kundenberater/in Personal Banking 80-100% | Brugg |
| Deliciel AG | Bäcker 100% | Birmenstor |
| IBB Energie AG | Sachbearbeiter/in Marketing 80-100% | Brugg |
| Daetwiler AG | Lehre als Kaufmann/Kauffrau EFZ | Brugg |
| Axpo Holding AG | Biogas Technical Expert | Baden |
| Praxis Villiger & DiaMon AG | Arztsekretärin oder MPA Pensum 80-100% | Baden |
| Die grösste Stellenbörse im A | argau Scan mich! | Ein Angebot von |
| www.jobs2go.ch | D | 200 dob+ |

Lupfig: Kinderkleider-, Spielzeug- und Velo-Börse

Der Verein Family Events Lupfig führt Gleichzeitig wird erneut eine Veloböram Samstag, 16. März, 10 – 12 Uhr, in se veranstaltet, an welcher alle – Kinder Mehrzweckhalle Breite wieder der und Erwachsene – ihre Velos brineine Kinderkleider- und Spielzeugbör- gen können. Die Annahme dafür se durch. Es werden Frühlings- und erfolgt ausschliesslich am 16. März, Sommerkleider, Schuhe und Spielwaren angeboten.

8.30 - 9.30 Uhr, nach Voranmeldung per Mail.



Trocknungstechniker/in 100 %

Das finden Sie bei uns

- Selbständiges Arbeiten mit einem kollegialen Team im Rücken, welches Zusammenarbeit pflegt und Unterstützuna bietet
- Top ausgerüstetes Firmenfahrzeug
- · Eine fundierte Einführung in ein vielseitiges und spannendes Aufgabengebiet
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Aufgaben

- Leckortungen bei Wasserschäden mit Spezialgeräten
- Organisation und Durchführung von Besprechungen mit Kunden zur Beratung und Abstimmung von Lösungen und
- Installation von Trocknungsgeräten
- Begleitung und Überwachung des Trocknungsprozesses • Wartung und regelmässige Instandhaltung aller Geräte
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Handwerkliche Grundausbildung oder Erfahrung in
- Leckortung und Wasserschadenbehebung erwünscht • Respektvoller und dienstleistungsorientierter Umgang mit Kunden wie Verwaltungen, Versicherungen, Eigentümern und Mietern
- Gepflegtes, selbstbewusstes Auftreten
- Eigenverantwortliche, sorgfältige und saubere Arbeitsweise
- Führerschein der Kategorie B
- Sehr aute Deutschkenntnisse
- Idealalter zwischen 25 und 45 Jahre

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an info@ruf-technik.ch oder per Post an die folgende Adresse:

Ruf Entfeuchtungs AG, Fluhweg 2, 5024 Küttigen Telefon 062 827 03 03

Starkes Zeichen für den Volg-Laden

Riniken: Kostenbeteiligungs-Initiative der Ortsbürger soll die buchstäblich verfahrene Situation lösen

(A. R.) - «Wir haben in sechs Tagen die Unterschriften von 84 % aller Ortsbürger gesammelt», freute sich ein durchaus stolzer alt Ammann Ueli Müller, als er am Freitag - zusammen mit den weiteren ehemaligen Ammännern Ueli Ackermann und Ernst Obrist und mit dem früheren Gemeindeschreiber Jörg Hunn - die Initiative zur Erhaltung des Volg-Ladens bei der Gemeinde einreichte.

Das Begehren zielt darauf ab, dass an der Ortsbürger-Gemeindeversammlung vom 7. Juni eine Schenkung von Fr. 50'000.– an den Schweizerischen Verband für Landtechnik (SVLT) traktandiert wird. Damit will man sich an den Baukosten, die dem SVLT mit dem Einbau eines Volgs entstehen, beteiligen – unter dem Vorbehalt, dass die Einwohnergemeinde einen gleich hohen Beitrag leistet. «Wir hoffen, dass dieses Zeichen nun auf fruchtbaren Boden fällt», betonte Ueli Müller.

SLVT kommt aufs erste Baugesuch zurück Hintergrund: Bekanntlich wurde der Volg-Laden

an der Hirschenstrasse vor zweieinhalb Wochen geschlossen – und die geplante Ersatzlösung im SVLT-Gebäude hat sich wegen hoher Baukosten des bereits Ende 2022 bewilligten ersten Baugesuchs und aufgrund von Einwendungen gegen das zweite Baugesuch festgefahren.



Ueli Ackermann, Jörg Hunn, Ernst Obrist und Ueli Müller überreichten Gemeindeschreiber-Stellvertreterin Melanie Saridis die Unterschriften – rechts Ammann Beatrice Bürgi.

Nach Gesprächen mit Vertretungen der Einwender und des SVLT habe sich dieser nun bereit erklärt, auf das erste baubewilligte Projekt zurückzukommen, das den Abbruch des Schopfanbaus und eine Platzsanierung mit Kosten von rund Fr. 400'000. – umfasst – dafür werde aber eine Kostenbeteiligung der Gemeinde erwartet, schildert das Initiativkomitee die Ausgangslage.

«Weil der Erhalt des einzigen Dorfladens und damit auch der Post-Filiale für die Bevölke-

rung von zentraler Wichtigkeit ist, finden wir ein finanzielles Engagement der Gemeinde gerechtfertigt», betont das Komitee.

Baubewilligung läuft Ende Jahr ab

Dass dessen Initiative zustande kommt, ist nur noch Formsache, genauso wie das definitive Ja der Ortsbürger-Gmeind dazu, welche das nötige 20-%-Quorum spielend erreichen dürfte. Wie es aufseiten Einwohnergemeinde weitergeht, steht noch nicht fest: Entweder erfolgt ein Kostenbeteiligungs-Antrag aus der Versammlung, oder die Vorlage wird, unter Vorbehalt des Entscheides der Ortsbürger, schon vorher

traktandiert. Klar ist, dass nun alles zügig vor-

wärtsgehen muss, weil die Baubewilligung für

«Ich finde gut, dass ihr das macht»,

das reaktivierte Projekt Ende Jahr abläuft.

kommentierte Gemeindeammann Beatrice Bürgi die Ortsbürger-Initiative. Der Gemeinderat habe sich Ende 2023 ebenfalls mit der Frage befasst, der Bürgerschaft an einer ausserordentlichen Gmeind einen Beitrag an die Umbaukosten zu beantragen, führte sie aus. Schliesslich habe man aber davon abgesehen, «damit beim Gemeinderat in seiner Funktion als Baubewilligungsbehörde nicht der Anschein der Befangenheit entsteht», erklärte sie die diesbezügliche Zurückhaltung.

DAMPFSCHIFF BAR AARAUERSTRASSE 26 **5200 BRUGG WWW.DAMPFSCHIFFBAR.CH**

Bözberg: spannende Vogelexkursion – schöne Gesänge im Frühlingswald

Am Sonntag, 24. März, 9.30 – 11.30 Uhr, kann man mit Jurapark-Landschaftsführerin Luzia Zust durch die Landschaft des Bözbergs streifen: Im Mittelpunkt stehen das Lauschen, Erspähen und Bestimmen von heimischen Vögeln.

Das Exkursionsgebiet ist geprägt von Äckern, Wiesen, Feldgehölzen, Hecken, Wälder und Offenlandschaften mit Buntbrachen. Die Vogelwelt zeigt sich hier erstaunlich vielfältig. Einerseits sind es einheimische Brutvögel, auf die man sich freuen kann, andererseits sind überraschende Beobachtungen von Zugvögeln möglich.

Treff- und Endpunkt: Bushaltestelle Bözberg, Neustalden; Anmeldung bis Mi 20.03. bei Jurapark Aargau 062 877 15 04 /anmeldung@jurapark-aargau.ch.





KAUFE AUTOS FUR EXPORT!

PW und LW, auch Unfall-Autos. KM und Zustand egal. Bar-Bezahlung, Abhol-Service. Melden Sie sich bitte unter

Tel. 078 770 36 49

Zimmer streichen ab Fr. 250.seit 1988 MALER EXPRESS 056 241 16 16 Natel 079 668 00 15 www.maler-express.ch

5300 Vogelsang Tel. 056/210 24 45 Fax 056/210 24 46 Offiz. Servicestelle Läuchli-Marken-



Isidor Geissberger

Feuerungsfachmann & Feuerungskontrolleur mit eidg.Fachausweis

Brenner- & Heizungsservice aller Marken

Er aktiviert «die wunderbaren Selbstheilungskräfte des Menschen»

Gebenstorf: Magnetopath René Gehrig steht seit bald 50 Jahren für erfolgreiche Naturheilmethoden

(Reg) - 1976 eröffnete der damals 20-jährige Magnetopath René Gehrig seine erste kleine Einzimmer-Praxis. Inzwischen ist fast ein halbes Jahrhundert mit vielen tausend zufriedenen Klienten vergangen. Seine grosse Lebenserfahrung bringt René Gehrig auch heute mit Freude und Elan zum Einsatz - genau wie an dem Tag, als er seine Begabung zum ersten Mal zum Wohle und Erfolg seiner Klienten einsetzen durfte.

«Meine Heilungsfelder sind das Gleichgewicht des vegetativen Nervensystems, die Stärkung des Immunsystems und die Aktivierung der wunderbaren Selbstheilungskräfte des Menschen», erklärt René Gehrig.

Er helfe dabei, Blockaden bei diesen Selbstheilungskräften, über die jedes Lebewesen verfüge, aufzulösen. Er sei kein Arzt, der Diagnosen erstelle oder Präparate verabreiche. «Ich arbeite mit den Kräften der Natur – meine Verbündeten sind die Urheilkraft Magnetismus, die Bewegungen des Hirnwassers, die Schwingungen des Lichts, die Tiefenentspannung und die modernen Therapieformen, die darauf aufbauen», betont er.

Energiehaushalt in gesunde Balance bringen

Ziel seiner Behandlungen ist, den Energiehaushalt wieder in eine gesunde Balance zu bringen. «Die Natur bietet alles, was der Mensch braucht, um seine Enengiespeicher täglich neu zu füllen. In der heutigen Hochgeschwindigkeitszeit wissen viele Menschen oftmals gar nicht mehr, wie sie ihr vegetatives Nervensystem auftanken können», gibt René Gehrig zu bedenken.



René Gehrig: mit heilender Kraft, die Besserung schafft.

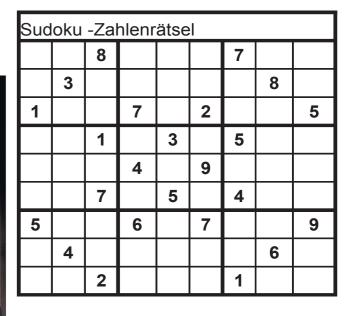
«Sehr wichtig ist, dass die Menschen den festen Willen haben, selber etwas zu ihrer Heilung beizutragen. Sie müssen die nötige Verantwortung für sich selbst übernehmen und nicht davon ausgehen, dass jemand anders sie gesund machen wird», unterstreicht der Magnetopath.

Die Seriosität seiner ganzheitlichen Therapie wird auch von offizieller Seite her bestätigt. 2015 erhielt er vom Vorstand der Naturärztevereinigung der Schweiz als Zeichen des Mattenweg 16, 5412 Gebenstorf Danks eine Jubiläumsurkunde mit den Worten «für 25-jährige Mitgliedschaft und den www.gehrig-naturheiler.ch

Auch wer Nicht-Raucher werden möchte, ist unermüdlichen Einsatz für seine Patienten». in René Gehrigs Praxis bestens aufgehoben. Gut gegliederte Infos zu René Gehrigs Theapien finden sich auch auf seiner Homepage -und die dortigen Aussagen seiner Klientinnen und Klienten bezeugen die Erleichterung, endlich Hilfe gefunden zu haben. Klar ist: Wer spontan sein Telefon zur Hand

nimmt und sich im Gespräch von Mensch zu Mensch beraten lassen möchte, ist bei René Gehrig an der richtigen Adresse:

Naturheiler - Magnetopath 076 585 01 23 / Termine nach tel. Vereinbarung





Wir gestalten und warten Ihren geliebten Garten

Freizeit wirklich selbst ein Biotop Denn viele sind den annehmlichen mit mühseliger Knochenarbeit. schieben? Eben.

die sich auf alles rund ums persönli- winnen. Für sie hat der eigene Gar- der Garten-Fans anbelangt. Darf es ner Schwimmteich?

(A. R.) – Will ich in meiner kostbaren che Paradies verstehen, ins Spiel. ten mit Erholung zu tun – und nicht ein piekfeiner englischer Rasen sein? Dafür sind Sie bei den Profis, die sich

anlegen oder sonstwie Erdreich ver- Seiten eines eigenen Garten Edens Die Fachleute der Region verstehen romantischer Garten-Pavillon, natur- richtigen Adresse – sie sagen: zwar durchaus zugetan, können der sich natürlich auch auf die Beratung, nahes Gehölz, eine professionell Und schon kommen die Spezialisten, ewigen Büez jedoch wenig abge- was die verschiedensten Ansprüche angelegte Hecke oder gar ein eige-

Eine prächtige Blumenwiese? Ein auf dieser Seite empfehlen, an der

«Wir gestalten und warten Ihren geliebten Garten.»



Gartenbau

- Planung
- Gestaltung
- Unterhalt

056 444 09 54

- Holzhäckseln

www.parisini.ch

Forstwirtschaft



- Spezialholzerei - Wurzelstockfräsen Gartenbau · Gartenpflege

Gärten ÄG

Riniken · Brugg · 056 441 52 36 www.reding-gaerten.ch

Friedhofgärtnerei Bruga · 056 441 09 33

Wir planen und bauen naturnahe und nachhaltige Gärten!

Neuanlagen · Umänderungen · Unterhalt



Alte Gasse 5 · 5107 Schinznach-Dorf gartenbau-zulauf.ch · 056 443 02 11

Baumpflege · Renovationen · Rodungen



5417 Untersiggenthal Tel 056 210 10 55 www.hotz-aartenbau.ch

- Planung
- Beratung
- Ausführung





Florian Gartenbau plant Ihren Garten







gartenänderung gartenanlagen gartenbäche ga rtenbaugartenchemineegartendecorgartenfeu erstellen**g**artenidee**g**artenkunst**g**artenmauern **g**artenneuanlagen**g**artenpergola**g**artenpflan zengartenpflegegartenplanunggartenplatteng artenräume**g**artenteiche**g**artentraum**g**artentre ppegartenunterhaltgartenbewässerunggarten licht**g**artenfest**g**artenfreude**g**artenbeet**g**arten

telefon 056 443 28 73 e-mail grevinkgarten@sunrise.ch

Simart Gartenbau, Brugg



Kontaktieren Sie uns für eine unverbindliche Beratung vor Ort: Simart Gartenbau GmbH, Simon Teutschmann, 079 911 51 05 info@simart-gartenbau.ch / www.simart-gartenbau.ch

gesucht: LandschaftsgärtnerIn

Stadtmuseum Brugg: Vortrag «Hungerland. Armut im Aargau um 1850»

Berichten ist von abgemagerten Kleinkindern die Rede und von Vätern, die aus Verzweiflung Kartoffeln stahlen. Die Behörden erwähnen sogar mehrere Hungertote. Wie konnte es dazu kom-

Die Historikerin Ursula Maurer hat ein Buch geschrieben, das den Hintergründen der Verelen- frei; Kollekte.

es im Aargau zu einer Hungersnot. In amtlichen Süden des Aargaus nachspürt. In ihrem Referat vom Sonntag, 17. März, 11.15 Uhr, weitet sie das Thema auf den ganzen Kanton aus und beleuchtet anhand von Aussagen in Amtsberichten auch die Situation im Bezirk Brugg. Sie liest Passagen aus ihrem Buch vor und berichtet von ihrer Arbeit mit dem Quellenmaterial. Der Eintritt ist

Gäbifäscht 2024 – Helferinnen und Helfer gesucht

Kurz nach der Gründung des Bundesstaates kam dung am Beispiel des abgelegenen Ruedertals im Die Gemeinde Gebenstorf feiert mit dem den Auf- und Abbau. Jung und Alt sind herzlich Gäbifäscht vom Freitag, 23. August bis am Sonntag, 25. August 2024 ihr 777-jähriges Dorfjubiläum. Die Festbesucherinnen und -besucher erwarten rund 20 Festbeizen, 26 Konzerte und 2 bis 3 Theateraufführungen.

Wer beim Gäbifäscht mittendrin statt nur dabei sein will: Das OK sucht freiwillige Helferinnen und Helfer während dem Festbetrieb aber auch für

willkommen. Für jeden Helfereinsatz gibt es einen Konsumationsgutschein als Dankeschön. Für einen Einsatz kann man sich über die Gemeindehomepage (www.gebenstorf.ch) anmelden. Selbstverständlich nimmt die Gemeindekanzlei die Angaben auch telefonisch (Tel. 056 201 94 30) oder per E-Mail (gemeindekanzlei@gebenstorf.ch) entgegen – das OK freut sich auf jede Unterstützung.



WIR BERATEN, PLANEN, BAUEN UND SANIEREN FÜR PRIVATE, GEWERBE UND



Bahnhofstr. 28 5242 Lupfig 056 444 80 01 www.schatzmann-ag.ch info@schatzman-ag.ch

Ihr Spezialist für **Naturheilmittel**

Gratis Parkplätze und Parkgarage







DROPA Apotheke Drogerie Birrfeld Flachsacherstrasse 15, 5242 Lupfig Telefon 056 444 97 55 dropa.birrfeld@dropa.ch

Wir wünschen toi toi - und gute Unterhaltung!

Liebesgrüsse, die sich als süss-sauer erweisen

Scherz: Die Theatergruppe zeigt den Schwank «Liebesgrüsse aus Nippes»



Die Theatercrew mit Regisseurin Barbara Marti (hinten rechts).

SCHILLING AG

Schilling AG Birr Alte Lenzburgerstr. 6 5242 Birr 056/444'77'55 www.schilling-ag-birr.ch

info@schilling-ag-birr.ch

 Malerei
 Gipserei
 Gebäudeisolationen Generalunternehmung
 Bauleitungen

Wir bieten Qualitätsarbeit ganz ohne Theater!

LEUTWYLER

Lupfig

Ihr Elektro-Partner der Region

lauber-group.ch

Bütra Transporte AG

Lättenstrasse 62

5242 Birr

Fon: 056 464 20 20

Fax: 056 464 20 22

Mail: info@buetra.ch

Der zuverlässige Partner für Ihre Transporte

Stückgut – Transporte und Logistik Kipper- und Fahrmischertransporte Entsorgungstransporte - Winterdienst (ihk) - Bei Schmids hängt der Haussegen schief: Wütend packt Rosita Schmid (Doris Keller) ihre Tasche und spricht von Scheidung. Ehemann Toni (Marcel Schütz) kann es nicht fassen, denn zuvor hat er sich mit seinem besten Freund Harry Schell (Roman Eichenberger) besprochen - und dabei sind die beiden darauf gekommen, dass eigentlich Toni das «Opferlamm» sei. ..

Tochter Steffi (Bianca Christen), Verleger Bert Widmer (Guido Limacher) und dessen Frau Elly (Doris Ammann) machen das Theaterensemble im Schwank von Peter Millowitsch und Barbara Schöller komplett. Die Schweizer Mundartbearbeitung stammt von Silvia und Carl Hirrlinger.

Seit fünf Monaten wird geprobt

Nach vier Jahren Theaterpause zeigt die Crew aus Scherz wieder eine Ge-schichte mit Verwicklungen und Wirrungen auf die Bühne. Seit fünf Monaten übt das sechsköpfige Ensemble unter der Regie von Barbara Marti zweimal wöchentlich das Stück.

Bei den letzten Proben geht es um den Feinschliff. Etwa wenn Detektiv Toni Schmid zu leise spricht oder seine Frau Rosita die Tasche zu früh krachend aufsetzt. Neu ist dieses Mal, dass die Theaterleute auf Souffleusen verzichten. «Man ist freier, es läuft mehr», sagt dazu Präsident Roman Eichenberger. Hinzu komme, dass man bei einem allfälligen Blackout gar nicht mitbekomme, was die Souffleusen einem zuflüstern. «Eher hört dies das Publikum», sagt er mit einem Schmunzeln.

Nebst den Textpassagen, die noch deutlicher herausgehört werden müssen, weist Barbara Marti auch darauf hin, wer sich wo hinstellen soll. Etwa wenn Türen zugeknallt werden oder wenn sich Bert und Elly die Meinung geigen.



Die Frauen heulen, die Männer wissen nicht mehr weiter.





Holzgasse 1, 5212 Hausen AG luethimetzgerei.ch



Fortsetzung Seite 5 Steffi Schmid unterhält sich mit Verleger Bert.



Aufführdaten in der Turnhalle Scherz: Freitag, 15. und Samstag, 16. März, 20 Uhr; Sonntag, 17. März, 14 Uhr; Freitag, 22. und Samstag, 23. März, 20 Uhr.

Tickets können unter www. tgscherz.ch oder telefonisch von Montag bis Freitag, 18 bis 20 Uhr, unter 076 221 47 37 reserviert werden.

Mühle Scherz AG Naturprodukte AG

www.kirschensteine.ch **2** 056 444 91 08

- Füllmaterialien Arvenspäne, Dinkel- und Hirsespreu
- ***** Kirschensteine, Traubenkerne
- Kissen, Nackenbögen...
- Backmehl
- Gasflaschen
- Regeneriersalz
- **❖** Tierfutter für Hunde, Katzen, Pferde, Nager, Hühner etc.





Liebesgrüsse, die sich als süss-sauer erweisen

Fortsetzung von Seite 4: Für Barbara Marti, die erfahrene Regisseurin aus Gränichen, ist es eine Freu-

«Ich konnte mit anfangs fremden Leuten spielen, das machte es auch einfacher.» Mittlerweile merkt man von Fremdsein nichts mehr. Auf der Bühne herrscht Konzentration, trotzdem darf das eine oder andere Spässchen nicht fehlen, etwa wenn Toni - Marcel Schütz – zum x-ten Mal die Süssigkeitenbox anvisiert.

Zurück zum Stück:

tivarbeit etwas dazuverdienen, denn fühlt sich sehr krank... er möchte sein Wochenend-Häuschen am Türlersee renovieren. Seine Frau Rosita hat andere Pläne: Sie spart für ein Ferienhaus in Spanien. Doch schon der erste Auftrag mit Assistent Harry endet im Chaos.

Denn der Hobbyauto möchte unter dem Decknamen seines Freundes den Agententhriller «Liebesgrüsse aus Nippes» herausbringen und zum Erfolgsautor avancieren. Just bei dem Verleger, dessen Party die beiden ruinierten und Toni die Verleger-Gattin vor Jahren vor dem Ertrinken retten konnte...



Eigentlich wollte Toni sich mit Detek- Harry (I.) und Toni diskutieren, Rosita packt ihre Tasche. Unten: Toni Schmid





Die Aargauische Kantonalbank wünscht viel Spass bei der Vorführung





20 Jahre Kindertanz gefeiert

Bewegungsräume Brugg: Zu fetzigem Sound präsentierten die jungen Tänzerinnen und Tänzer ihr Können





Die kleinen Cucarachas zeigen ihre Freude beim Auftritt – und zum Schluss sind alle gemeinsam auf der Bühne.

dertanzen und Funky Jazz von Gymnastik- und Bewegungspädagogin Letizia Ebner-Spuhler in den Bewegungsräumen. Die alljährliche Show mit Darbietungen von den Kindergärtlern bis zu den 15-jährigen Oberstufenschülerinnen stand und steht deshalb ganz im Zeichen des Jubiläums.

Kleinsten die Darbietungen als Zugkombination «Ich wusste vor 20 Jahre nicht, wohin meine Reise geht. Ich habe feierten mit den Gästen. mit den Bewegungsräumen eine tolle Lokomotive dazu», erklärte Letizia Ebner den Gästen. Seit 2015 leitet sie die Bewegungsräume Brugg auch administrativ.

Zu alten und neuen Songs getanzt

Die Kleinsten zelebrierten den freien Tanz entweder als herzige Kakerlaken mit wippenden Fühlern. Sie hatten da- sene. Mehr zu dieser auch unter bei genauso viel Spass wie die Gäste.

(ihk) - Seit 20 Jahren gibt es das Kin- Die älteren Kinder zeigten genau aufeinander abgestimmte Choreografien. Letizia Ebner-Spuhler wies mit einem Schmunzeln daraufhin, dass sie auf Lieder von vor 20 Jahren bestanden hätte. Die Jugendlichen durften dann im zweiten Tanz ihren Musikgeschmack walten lassen. So ertönte zunächst «We will rock you» von Queen, ehe die Mädchen zu ihrem Hit Alle aneinandergereiht eröffneten die «Sunshine» weitermachten. Fürs Finale präsentierten sich die Tänzerinnen und

Der beliebte Anlass mit den vielen tanzbegeisterten Mädchen und Buben findet in den Bewegungsräumen nun nochmals am 16. und 17. März statt.

Gesundes Bewegen, kombiniert mit freiem Tanz, findet sich in der breiten BRB-Palette übrigens auch für Erwach-

www.bewegungsraeume-brugg.ch



Samstag, 16. März und Sonntag, 17. März 2024 von 10:00 bis 18:00Uhr. Bitte benutzen Sie die öffentlichen Parkplätze auf dem Schadenmühleplatz.



Merz Automobile AG

Mellingerstrasse 56a 5400 Baden Tel. +41 56 221 14 55 info@merzautomobile.ch www.merzautomobile.ch

Spannende Aktivitäten geplant

Birr: 189 Anwesende an der 64. Generalversammlung der TCS Untersektion Brugg

(mw) - Die regionale Untersektion führte im Wydenhof traditionsgemäss ihr jährliches Treffen mit Bericht zur Tätigkeit und mit geselligem Beisammensein bei feinem Essen und Tanz durch, diesmal wieder mit grösserer Beteiligung.

189 Anwesende konnte Markus Büttikofer, Präsident der 11'300 Mitglieder zählenden Untersektion Brugg, zur GV begrüssen (siehe auch Bild rechts).

Unter dem Traktandum «Events» bot Urs Leuthard zuerst einen Rückblick auf die 2023 durchgeführten Anlässe, etwa den Besuch des Baggermuseums Ebianum in Fisibach oder der Pilatus-Flugzeugwerke in Stans. Auch im 2024 seien spannende Aktivitäten geplant, freute er sich: So stehen unter anderem die Besichtigung der Bloodhound-Raketenstellung in Menzingen (20. April), ein Tagesausflug zum Kraftwerk Handegg am Grimselpass (15. Juni) oder die Blumenausstellung Chrysanthema in Lahr D auf dem Programm.

Die von Kassier Jürg Lanz präsentierte Rechnungsablage Die TCS-Sektion Aargau zählte Ende tätsclub des Landes. Zum erfreulichen zeigte Ende 2023 ein Vermögen von fast 130'000 Franken. Laut Vorstand ist die TCS Untersektion Brugg nicht nem Plus von 1500 entspricht. Der TCS at home» beigetragen. Via eine Notgewinnorientiert und kann sich angesichts der recht komfortablen Finanzsituation die vorgesehenen Aktivitäten problemlos leisten.



Ein beliebter Anlass: die GV der TCS-Untersektion Brugg.

2023 128'000 Mitglieder, was für ei-

Resultat hat das neue Produkt «TCS Schweiz ist im gleichen Zeitraum um fallnummer erhalten Mitglieder Hilfe 22'500 auf 1,57 Mio. Mitglieder ge- auch bei Pannen im Haushalt, so zum wachsen und damit der grösste Mobili- Beispiel, wenn die Heizung defekt ist.



Präsident Markus Büttikofer ging in seinem speziell verfassten Jahresbericht unter dem Titel «Zeichen setzen» anschaulich und mit Humor auf das richtige Verhalten der Automobilisten als Verkehrsteilnehmer ein – wobei nebst dem Fahren auf der Landstrasse, im Kreisel sowie in der Stadt auch die achtsame Fortbewegung auf der Autobahn zur Sprache kam.

Der MX-5 steht für Cabrio-Fahrspass pur

Jakob Vogt AG, Villigen: viele A(ttra)ktionen am traditionellen Eiertütschen (22. – 24. März)



Dach auf – und der Frühling kann kommen: Am Eiertütschen dieses Wochenende darf man es Thomas Vogt gleichtun und unter anderem auch den 2024er-Kultroadster MX-5 (ab Fr. 34'600.-) Probe fahren.

(A. R.) – «Die 450 Ostereier haben wir digen Roadsters: Er mag unterdessen bereits beim Volg bestellt», freut sich Thomas Vogt auf seine beliebte Frühsich die ganze Mazda-Palette, die zur Probefahrt bereitsteht, ebenfalls wie aus dem Ei gepellt. Nicht zuletzt der Kultroadster MX-5: Der König des Kurvens lässt sich in Villigen bald auch wieder tageweise ausfahren – für nur 98 Franken Miete pro Tag.

«Das 2024er-Modell ist übrigens das letzte, das mit 184 PS erhältlich ist», weist Thomas Vogt darauf hin, dass die starke MX-5-Variante hierzulande demnächst dem CO₂-Flottenverbrauch-Grenzwert zum Opfer fällt.

Schlicht die grösste Fahrfreude

Nun, welche Ausführung auch immer: Nur rund 1000 kg Gewicht, tiefer Schwerpunkt, optimale Gewichtsverteilung, toll abgestimmtes Fahrwerk und die superpräzise Lenkung – der MX-5 sorgt hinter dem Steuer für ein breites Dauergrinsen. Der Clou des super-wen-

modernes Infotainment und diverse Assistenzsysteme an Bord haben, kommt lings-Ausstellung. Passend dazu zeigt aber nach wie vor ganz unkompliziert und schlicht gehalten daher.

> Cabrio-Plausch im Handumdrehen Bestes Beispiel dafür ist das Stoffverdeck, das quasi Cabrio-Plausch im Handumdrehen bietet: «Hier einfach die Verriegelung lösen, das Verdeck mit einem Handgriff nach hinten werfen und einrasten», erklärt Thomas Vogt beim Fototermin. Auch das Schliessen sei unterwegs manuell möglich und dauere ebenfalls keine zwei Sekunden - «da hat kein Platzregen eine Chance», meint er augenzwinkernd.

Viel Plug-in-Hybrid-Power am Start

Heuer steht das Eiertütschen, an dem wie immer die schönen Deko-Arrangements von Brigitte Vogt für den stimmungsvollfrühlingshaften Rahmen sorgen, unter dem Motto «Kulinarik und Handwerkskunst». So lassen sich unter anderem die feinen Schoggi-Kreationen vom Möntha-

ler Schoggi-Egge geniessen – und die neuesten Hybrid-Modelle begutachten. Zum Beispiel das luxuriöse Mazda-Flaggschiff CX-60, das allerdings nicht nur als 327 PS starke Plug-in-Hybrid-Version, sondern auch mit kraftvolleffizientem Sechszylinder-Diesel zu haben ist. Vermittelt werden zudem spannende News zum CX-80: Dieser Siebensitzer mit grossem Power-PHEV fährt demnächst in Villigen vor.

Fast alle Modelle auch als 4x4-Automat Ein Pluspunkt ist sicher, dass alle Modelle, ausser der Mazda 2 und der MX-5, wahlweise mit Front- oder 4x4-Antrieb sowie als Automat oder handgeschaltet zu haben sind - welche Aktionen die Mazda-Palette derzeit sonst noch flankieren, «erfährt» man am besten an der

Frühlings-Ausstellung mit «Eiertütschen» am Fr 22. 3. (10 - 18), Sa 23. 3. (10 – 18), So 24. 3. (10 – 17 Uhr) Mazda-Garage Jakob Vogt AG Mitteldorfstrasse 7, Villigen 056 284 14 16 / www.mazda-vogt.ch

Lagic Moments zauberhafte Melodien Jahreskonzert Samstag, 23. März 2024 Direktion: Karin Blum Mehrzweckhalle Hausen AG Eintritt Fr. 15.00 18.30 Uhr Nachtessen Reservationen 20.00 Uhr Konzert www.mg-hausen.ch / 056 442 67 08

Hier kommt hinten nur Wasserdampf raus

In Brugg fährt wieder ein Brennstoffzellen-Postauto



Das neue Wasserstoff-Postauto bei der Linner Linde: Die Brennstoffzellen sind im Heck des Postautos installiert, auf dem Dach befinden sich die Wasserstofftanks.

(pd) – Nach einer siebenjährigen Pau- und damit im öffentlichen Verkehr Piozu Batterie- und Dieselbussen sind.

Verläuft der Betrieb positiv, könnten in den nächsten Jahren in Brugg weitere Brennstoffzellen-Postautos hinzukommen, und es wäre möglich, den Standort innert wenigen Jahren vollständig auf alternative Antriebe umzustellen.

Denn PostAuto-Unternehmer Voegtlin-Meyer will an seiner öffentlichen Tankstelle «Cholehof» im Brugger Wildischachen künftig bekanntlich auch Wasserstoff anbieten, der lokal produziert wird. Die Erzeugung von Wasserstoff in unmittelbarer Nähe zur Tankstelle könnte sich auch positiv auf den Preis des Wasserstoffs und damit auf den Betrieb von Brennstoffzellen-Bussen auswirken.

Wenn das Abgas nur Wasserdampf ist Mit Hilfe der Brennstoffzelle wandelt das Postauto Wasserstoff in elektrische Energie um. Ist das Fahrzeug unterwegs, stösst es am Heck nur Wasserdampf aus, der geruchsneutral und absolut schadstofffrei ist.

Beim Fahrzeug handelt es sich um einen 12 Meter langen Standardbus. Analog zu reinen Batteriebussen entfällt auch bei ihm das Schaltrucken eines Dieselbusses, was die Fahrt für die Kundinnen und Kunden sehr angenehm macht.

Reiche Erfahrung mit Brennstoffzellen-Postautos

PostAuto hatte von Dezember 2011 bis Anfang 2017 in Brugg fünf Brennstoffzellen-Postautos getestet

se fährt auf den Postauto-Linien in nierarbeit geleistet. Das Projekt wurde der Region Brugg seit dem 1. März damals durch den Kanton Aargau, den wieder ein Wasserstoffbus. Das Un- Bund und die EU finanziell unterstützt ternehmen will damit in betrieblicher und war auf fünf Jahre ausgelegt. und wirtschaftlicher Hinsicht Erfah- Aus wirtschaftlichen und technischen **rungen sammeln – und klären, wie** Gründen hatte PostAuto das Projekt hoch die Betriebskosten im Vergleich nach der offiziellen Laufzeit nicht ver-

Couture / Mode nach Mass Designer: Le Tricot Perugia, Rossi, Louis and Mia, Nusco, Diego M STAPFERSTRASSE 27, 5200 BRUGG

Termine unter:

056 441 96 65 / 079 400 20 80; jeanneg.ch

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden

Erscheint wöchentlich am Dienstag in den Haushaltungen im Bezirk Brugg sowie in den Nachbargemeinden Birmenstorf, Brunegg, Böztal, Gebenstorf, Holderbank, Hottwil und Turgi.

Auflage: 22'500 Exemplare Inseratenschluss: Samstag, 9.00 Uhr Herausgeber, Redaktion, Inseratenannahme:

Andres Rothenbach (A. R.)

Freie Mitarbeitende: Irene Hung-König (ihk), Max Weyermann (mw), Hans Lenzi (H. L.)

Zeitung «Regional» GmbH Seidenstrasse 6, 5201 Brugg / 056 442 23 20 info@regional-brugg.ch / www.regional-brugg.ch

Bei No Limit fahren die neuen «Biobikes» vor

Das Brugger Fahrrad-Fachgeschäft lädt zur «Spring Bike»-Ausstellung (Do 14. – Sa 16. März)

(Reg) - Die Velo-Saison steht in den 24er-News, Rabatt - und Apéro «Startpedalen»: Deshalb präsentiert No Limit nun am Donnerstag, Freitag und Samstag seine neuesten 2024er-«Biobikes» in seinen Räumen an der Aarauerstrasse 26 in Brugg.

Der Fahrradmarkt hat sich in den letzten Jahren mit den «normalen» Bikes und der neuen eBike-Generation völlig aufgesplittet und differenziert. Darum organisiert No Limit seine News erneut an zwei Frühlings-Ausstellungsdaten. Rikan an walcher aban dia vom 4. bis 6. April folgt dann die eBike-Ausstellung mit allen elektrisch angetriebenen Bikevarianten. So erhofft einer individuellen Beratung den unterschiedlichen Bedürfnissen der Besucher noch gerechter zu werden.

An der «Spring Bike» darf das Publikum viele 24er-News erwarten: vom Mountainbike, Rennvelo, Gravelbike bis hin zu den City- und Kidsbikes. Vertreten sind die Bikemarken Scott, Santa Cruz, Bixs, Posh, Rondo und Bianchi. Auch im breiten Zubehörsortiment mit Helmen, Schuhen, Rucksäcken & Co wird es viele Neuigkeiten zu entdecken

Damit sich ein Besuch an der «Spring Bike» für die Gäste nicht nur wegen Am 14., 15. und 18. März nun mit der der guten Beratung und dem grossen Angebot lohnt. offeriert No Biobikes im Vordergrund stehen – und einen interessanten Ausstellungs-Rabatt und feine Zupfbrote und Getränke.

sich Andi Wernli und sein Team, mit Rechts: Das Bike im Bild ist ein Modell der eigenen No-Limit-Bikemarke «Posh» – mehr Infos auch unter

www.poshcycles.ch.



In Villnachern sind die «Waldindianer» los

Die Spielgruppe führt beim Waldhaus am Sa 23. März, 9.30 bis 12 Uhr, einen Tag der offenen Türe durch

(Reg) - Die frühere Tipispielgruppe, deren Markenzeichen ihr Zelt an der Dorfstrasse war, heisst seit bald zwei Jahren, passend zum bäumigen neuen Wirkungsfeld, «Waldindianer» (Flyer rechts) - nun lädt sie zu einem abwechslungreichen Postenlauf rund ums Waldhaus ein.

Dabei lässt sich draussen die Umgebung entdecken, während man drinnen in die Welt des Spiels eintauchen und auch das Führungsteam näher kennenlernen kann.

Was der Postenlauf bestens veranschaulicht: Die Spielgruppe bietet Kindern ab rund 3 Jahren eine wunderbare Kombination einer Innen- und Aussenspielgruppe an: Draussen im Wald können sich die Kinder in der Natur bewegen und unter anderem die Jahreszeiten erleben und im Waldhaus werden viele Möglichkeiten für Spiel und Kreativität geboten.

Bei den Waldindianern wird gelacht, gemalt, gehüpft, geforscht, gedreckelt, Freundschaft geknüpft und die Welt mit allen Sinnen entdeckt. In diesem geschützten Rahmen lernen die Kinder in der Gruppe von Gleichaltrigen ihre Persönlichkeit zu entfalten sowie soziales Verhalten und eine erste Ablösung von engsten Bezugspersonen zu üben.

Im kommenden Schuljahr 2024/25 sind die «Waldindianer» jeweils am Dienstag- und Donnerstagmorgen von 8.45 Uhr bis 11.15 Uhr los – weitere Infos sind auf

www.spielgruppe-waldindianer.ch



des Besteck zuvor Ertrag gesel Zweig meister † 1929 blatt boden bestär dig afrik. Stamm Schiff Initialen Skatfranz. aus-druck von Hölderlin englisch: Gesicht Hühne vogel ein Elemen-Wagen-Abendfranz.: Schande

Regional-Super-Rätsel

Der Gewinner erhält 200 Franken in bar!











Ob Malen, Gipsen, Sandstrahlen, Trockenbau, Fassadenbau, Schimmelsanierung oder Stuckaturen:

Der älteste Maler- und Gipserbetrieb der Region steht seit 1896 für Qualität und Kundenzufriedenheit.

Bühler Maler & Gipser AG Steigstrasse 20, 5300 Turgi AG 056 426 21 78 / info@buehler.ag www.buehler.ag

Aus den Buchstaben in den roten Kreisen ergibt sich ein Lösungs-

Schreiben Sie dieses auf eine Postkarte und senden Sie diese bis zum 28. März 2024 mit der Adresse und Telefonnummer, an der Sie tagsüber erreichbar sind,

Zeitung Regional GmbH Seidenstrasse 6, 5200 Brugg.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der/die Gewinner/in wird telefonisch benachrichtigt und im Regional veröffentlicht.

Stadt Honiachen Dorf ergeben Zufluß keramifranz. Abson-Meeres merk-Geschäft strö-mung organ Gewitterfranz. Vogel-Pluspol erschei-nung Papa-Bahnermü-Wende Roman Männerbeklei-dung erlaubt von Bang Vulkan ital. englisch Hühner Getöse auf Sizilien Tonsilbe voge nord. Gedärm

All About Beauty



Kosmetik-Institut Aarestrasse 17, 5412 Vogelsang Tel. 056 210 18 10 www.cnc-cosmetics.ch



trischer und elektronischer G

DR. CHRISTOPH TSCHUPP Bahnhofstrasse 14, 5200 Brugg 056 441 14 47

Ihr Ansprechpartner

in Gesundheitsfragen:

APOTHEKE



Feuer

Das Super-Rätsel erscheint monatlich im

Falls Sie Interesse haben, sich hier zu sehr günstigen Konditionen zu präsentieren, wenden Sie sich an

> 056 442 23 20 oder melden sich per Mail: info@regional-brugg.ch



Schreinerei Beldi Rebmoosweg 47 5200 Brugg Tel. 056/441 26 73

- Innenausbau
 Holzböden
- Küchen
 Möbel
- Reparaturen in Holz und Glas
- Spezialanfertigungen



| info@aurix.ch | 11 | |
|---------------|---|---|
| www.aurix.ch | Fritz Gugerli Hörgeräte-Akustiker mit eidg. Fachausweis | J |
| | | |

| | Teil des Zuges | - | | | | 7 | |
|----|---------------------------------------|------------------------------------|--|----------------------------|-------------------------|-------------------|---------------------|
| | Jahr- zehnt | > | | | | | |
| | | | | Ton | | | Südost- europäer |
| | best. Artikel | | Verein | > | | | • |
| | | | | | | ital. Nudelart | |
| | Grab- säule | altröm. Göttin des Glücks | eine Meta ll - legie- rung | | Kfz-Z. Roch- litz | • | |
| | einfalls- reich | > | | | | | |
| | A | | | | Haut- farbe | | |
| | Lied (engl.) | | | orient. Spieß- laute | - | | |
| | Wand- verklei- dung | - | | | | | |
| | | | | Sport- größe | | | franz.: man |
| | aus- schließ- lich | | im Jahre | | | | |
| | Hptst. des US- Staates Texas | > | 3 | | | | MANE J45 |
| nd | | | | | | | |

| Baga- te ll e | erster dt. Bundes- kanzler | • | ein Halb- edelstein | • | Gefieder- wechsel | Gehabe | 9 | unbe- weglich | • | • | ein Raubtier | Haut- aus- schlag | • | Papagei | Stachel- tier | Bade- strand | • | • | Laub- baum | stechen- riechen- des Gas |
|-------------------------|-------------------------------------|------------------------|---------------------------|------------------|---------------------------------|----------------|----------|--|----------|----------------------|-----------------|------------------------------|----------------------|------------------|---------------------------------|----------------------|-----------------|----------------------------------|---------------|------------------------------------|
| • | • | | | | | | | abge- zehrt | • | | | • | | span. Airline | > V | | | | | • |
| Tages- angabe | • | | | | | Liefe- rung | | islami- scher Wall- fahrtsort | - | | | | | Gewürz | | Elends- viertel | - | | | |
| | | | Strick | | Ver- fasser | - | | | | | Diener | | Teil des Buchs | - | | | | | Thriller | |
| Brenn- stoff | | Teil des Stuhls | | | | | | hohe Gelände- erhe- bung | | gesetz- mäßig | - | | | | | Luft der Lunge | | kampf- unfähig | - | |
| dennoch | | | | | Wende- ruf beim Segeln | | Pelzart | - | | | | | Gauner- gehilfe | | Blut- gefäße | - | | | | |
| Massen- medium | | Skat- aus- druck | | russ. Währung | | | | | | dt. Vor- silbe | | bäuerl. Herbst- arbeit | - | | | | | mag Silbe d Brah- manen | | |
| | | | | | | | | | Binde | - | | | | | | | Groß- mutter | - | | |
| Schiffs- eigner | • | | | | | | erfassen | - | | | | 1 | | | Ge- sichts- aus- druck | - | | | | MANE |



| Lösungswort: | | | | | | | | | | | | |
|--------------|---|---|---|---|---|---|---|---|--|--|--|--|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | | | | |
| | | | | | | | | | | | | |



Zu Hause bleiben statt ins Altersheim gehen ist günstiger

seniorencare24 bietet 24-Stunden-Betreuung



Wer eine Beratung wünscht: seniorencare24 hilft gerne weiter – unter 062 832 44 01 oder www.seniorencare24.ch

Altersheim können sehr unterschiedlich sein. Ein plötzlicher Sturz, die Verschlechterung des Gesundheitszustandes, die Angehörigen wohnen nicht Individuelle Betreuung mit langjährimehr in der Nähe, die Haushaltsarbeiten fallen schwerer oder die Angehörigen schlagen es vor. Oft geht vergessen, dass es eine finanziell attraktivere Alternative zum Altersheim gibt: die 24-Stunden-Betreuung im eigenen Zuhause durch die seniorencare24.

So kann die betroffene Person länger in ihrer gewohnten Umgebung bleiben, was dem Wunsch vieler Seniorinnen und Senioren entspricht. Zu Hause fühlt man sich heimisch und wohl. Zudem geniesst man mit einer persönlichen 24-Stunden-Unterstützung im eigenen Zuhause eine Eins-zu-eins-Betreuung, welche auf die persönlichen Bedürfnisse eingeht.

Entlastung der Angehörigen und mehr Sicherheit

Bei der Entscheidung, welche Pflege die richtige ist, spielen die Angehöri-Betreuung zu Hause leisten sie oft eioder bei der Betreuung. Hier kann spektive auf rund Fr. 6'500.- für 7 Tage eine 24-Stunden-Betreuung die Ange-

(pd) - Die Gründe für den Gang ins hörigen entlasten. Und sie haben die Sicherheit, dass es ihren Liebsten rund um die Uhr gut geht.

ger Erfahrung

Bei der seniorencare24 findet ein persönliches Gespräch im Zuhause der zu pflegenden Person statt. Dabei werden deren Wünsche wie auch die Wünsche der Angehörigen aufgenommen. Anschliessend werden geeignete Betreuerinnen oder Betreuer vorgeschlagen. Diese können innert weniger Tage mit ihrer Tätigkeit starten. Für diese ideale Lösung verfügt seniorencare24 über mehr als 20 Jahre Erfahrung. Und sie garantiert, dass kostenlos eine Ersatzperson gefunden wird, falls die erste Betreuerin oder der Betreuer nicht wunschgemäss passt.

Rund Fr. 4'500.- für 6 Tage die Woche Die regelmässigen Kosten für ein Altersheim summieren sich zu hohen Beträgen. Mit dem Modell von seniorencare24 liegen die Kosten nicht nur tiefer. sondern die Betreuung ist auch persöngen eine wichtige Rolle. Denn bei der licher. Die monatlichen Kosten bei der seniorencare24 belaufen sich auf ungenen wesentlichen Beitrag im Haushalt fähr Fr. 4'500.- für 6 Tage die Woche re-

(zuzüglich einer einmaligen Gebül

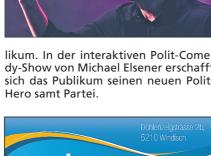
Brugg: «Alles wird gut» mit Michael Elsener

Am Freitag, 15. März, 20.15 Uhr, liefert Michael Elsener seine Polit-Comedy-Show im Odeon. Die Schweiz hat die Demokratie nicht erfunden. Aber sie hat sie mit einem Schoggiguss überzogen. Nirgendwo wird mehr gewählt und abgestimmt. Volk wählt Köpfe, Köpfe drücken Knöpfe und am Ende gibt die Stimmbürgerin ein Like oder Dislike. der eigenen Gemeinde oft ungelöst. Vielleicht ist es an der Zeit, eine likum. In der interaktiven Polit-Comeneue Kraft zu beschwören. Eine Kraft, die zielstrebig nach der Macht greift. Diese Kraft hat einen Namen: das Pub-

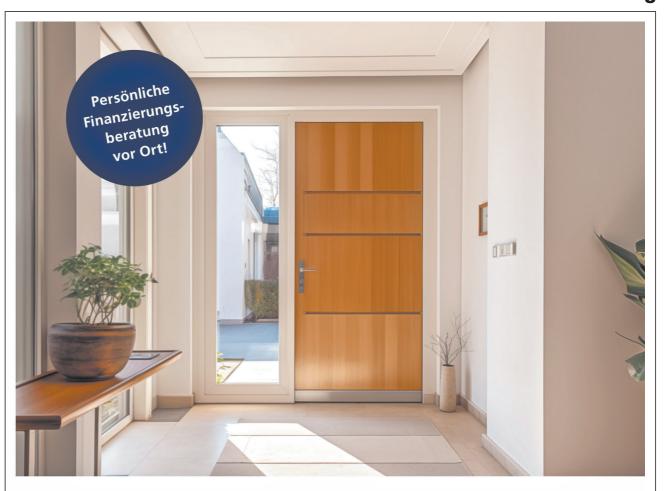


dy-Show von Michael Elsener erschafft sich das Publikum seinen neuen Polit-









AKB Immo-Messe Brugg

Samstag, 23. März 2024, 10–15 Uhr

Kommen Sie vorbei, erleben Sie die attraktive Wohnregion Brugg und informieren Sie sich, welche Wohnbau-Projekte realisiert werden.



Aargauische Kantonalbank Bahnhofstrasse 23, 5200 Brugg

akb.ch/immo-messe



Amnichtigen Aargauische Kantonalbank

Auf zum Osterweg!

Brugg: Tourismus Region Brugg (TRB) lädt zum Stadtgarten-Rundgang

(mw) - Vom 17. März bis 1. April wartet der Verein rund um die Uhr mit einer weiteren frei zugänglichen Attraktion auf.

Die Initiative für das Vorhaben im Bereich des Stadtzentrums hat die zweifache Brugger Mutter Fabienne Häuptli aufgrund des «Speuzer Osterweges» in Erlinsbach ergriffen.

Sie ist davon so angetan, dass sie den Vorschlag die Schaffung eines entsprechenden Angebotes an den Brugger Vorstand des Tourismusvereins mit Co-Präsidentin Barbara Iten und Anniek Moser herantrug.

Nach dem Erfolg mit dem stimmungsvollen Lichterweg im Advent stiegen sie begeistert auf die Idee ein. Und so feiert die neue Attraktion, welche hauptsächlich für Familien und Kinder im Alter von bis ungefähr zehn Jahren gedacht ist, am kommenden Sonntag Premiere.

Vorgängig mussten die nötigen Bewilligungen von Verwaltung, Polizei und Stadtgärtner eingeholt werden, und rund zehn Personen waren in die Vorbereitungen mit Basteln und Malen für die zwölf Posten involviert.

Der Start...

...in Richtung Garten der Keller-Keller-Villa erfolgt ab «Gschechterad» beim Bauamt, wo sich auch das Ziel befindet. An jeder Station des 700 Meter messenden, mit Wegweisern versehenen und kinderwagentauglichen Parcours warten Darstellungen aus dem Bilderbuch «Hase Möhrchen und die fliegenden Ostereier» von Jana Frey und Christine Kugler auf die kleinen und grossen Besucherinnen und Besucher.

An den Posten sind zudem verschiedene Aktivitäten vorgesehen. Beim Start können Begleitzettel mitge-Ausfüllen und Abknipsen an den Stationen in den Briefkasten ein- te und Strukturen in Wald und Offen- heute so vielfältig machen.



Anniek Moser, Barbara Iten und Fabienne Häuptli (von links) freuen sich auf den Osterweg, der hier beim «Gschechterad» im Stadtgarten startet.

erweg auch nach der bevorstehenden Interesse der Bevölkerung ab.

wirft, kann via Auslosung eine kleine Premiere im Programm von Tourismus Überraschung gewinnen. Ob der Ost- Region Brugg bleiben wird, hängt vom



Schon von weitem springen Baumpflanzungen, Asthäufen und Steinlinsen ins Auge.

Mandach: Aufwertungen manifestieren sich im Gelände

80 Quadratmeter sanierte Trocken-Landschaftsaufwertungen machen die stock der Dorfkirche ist das Zuhause Jurapark-Gemeinde Mandach in den kommenden Jahren noch vielfältiger. nommen werden – wer sie nach dem 2022 hat sie beschlossen, mehr Biodiversität, landschaftsprägende Elemen- zähligen Arten, die Mandach bereits

(pd) - 1'111 Meter Hecken, 27 Weiher, land zu schaffen. Ganz besonders im Fokus steht dabei eine vom Aussterben steinmauern und zahlreiche künftige bedrohte Fledermausart: Der Dacheiner Kolonie der «Grauen Langohren». Deren Erhalt und Förderung steht stellvertretend für die Förderung der un-